



ANTRAG DES STADTRATES WEISUNG ZU HANDEN DES GROSSEN GEMEINDERATES

GESCH.-NR. GGR 2020/086
BESCHLUSS-NR. GGR
IDG-STATUS öffentlich
EINGANG RATSBÜRO 9. Juli 2020
VORBERATUNG RPK Rechnungsprüfungskommission
FRIST ABSCHIED
BERATUNG GGR

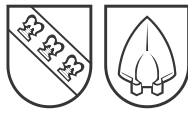
SIGNATUR **23 KANALISATION**
23.03 Öffentliche Anlagen
23.03.40 Einzelne Leitungen und quartierweise Erschliessungen in eD alpha (s. Anhang 4), mit Strassenbauten s. 33.03

BETRIFFT **Antrag des Stadtrates betreffend Bewilligung Objektkredit für das revidierte Projekt Neubau Meteorwasserkanal Rütlistrasse bis Ruine Moosburg, Effretikon**

GESCH.-NR. SR 2020-0618
BESCHLUSS-NR. SR 2020-136
VOM 09.07.2020
IDG-STATUS öffentlich
ZUST. RESSORT Tiefbau
REFERENT Schmausser Erik

AKTENVERZEICHNIS

| NR. | DOKUMENTENBEZEICHNUNG | DATUM | AKTEN GGR | AKTEN KOMMISSION |
|-----|---|------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1 | Technischer Bericht mit KV, rev. A | 11.06.2020 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 2 | Situationsplan 1:200 | 23.08.2019 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 3 | Längenprofil 1:200 / 40 | 23.08.2019 | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| 4 | Bericht Kostenvergleich + Stellungnahme CSD | 02.06.2020 | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |



ANTRAG DES STADTRATES

WEISUNG ZU HANDEN

DES GROSSEN GEMEINDERATES

GESCH.-NR. 2019-0084

BESCHLUSS-NR. 2020-136

IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR

23

KANALISATION

23.03

Öffentliche Anlagen

23.03.40

Einzelne Leitungen und quartierweise Erschliessungen in eD alpha (s. Anhang 4), mit Strassenbauten s. 33.03

BETRIFFT

**Neubau Meteorwasserkanal Rütlistrasse bis Ruine Moosburg, Effretikon;
Projektgenehmigung und Kreditbewilligung des revidierten Projektes;
Verabschiedung der Vorlage zu Händen des Grossen Gemeinderates**

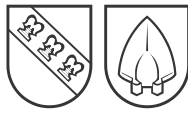
BESCHLUSSESANTRAG

DER GROSSE GEMEINDERAT

AUF ANTRAG DES STADTRATES
UND GESTÜTZT AUF § 26 ZIFF. 3 DER GEMEINDEORDNUNG

BESCHLIESST:

1. Für den Neubau Meteorwasserkanal Rütlistrasse bis Ruine Moosburg, Effretikon, gemäss dem revidierten Projekt vom 11. Juni 2020 wird ein Objektkredit von Fr. 506'000.- (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnungen 2020 und 2021, Projekt-Nr. 5521.5030.063, Anlage-Nr. 10967, bewilligt.
2. Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Stadtrat Ressort Tiefbau
 - b. Abteilung Tiefbau
 - c. Abteilung Finanzen
 - d. Abteilung Präsidiales, Ratssekretariat (dreifach)



ANTRAG DES STADTRATES VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0618
BESCHLUSS-NR. SR 2020-136
GESCH.-NR. GGR 2020/086

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

Die bestehende in der Rütlistrasse verlaufende Mischabwasserkanalisation in Effretikon entwässert im Mischsystem und ist gemäss dem Generellen Entwässerungsplan (GEP) überlastet. Im Zusammenhang mit der Entwicklung der Baufelder «Bahnhof Ost» wird ein Teil des Entwässerungssystems vom Misch- auf Trennsystem umgestellt. Mit dem Bau einer neuen Meteorkanalisation bis zum Anschluss an den bestehenden Meteorwasserkanal bei der Burgruine Moosburg kann die bestehende Mischabwasserkanalisation entlastet werden.

Das Ingenieurbüro CSD Envirotec wurde am 19. Februar 2019 von der Abteilung Tiefbau mit der Projektierung des neuen Meteorkanals beauftragt. Gemäss Kostenvoranschlag der CSD Envirotec vom 19. September 2019 wurde für den Neubau des Meteorkanals Rütlistrasse bis zur Ruine Moosburg mit Gesamtaufwendungen von Fr. 365'000.- (inkl. MwSt.) gerechnet. Von den Gesamtaufwendungen entsprachen Fr. 324'000.- (inkl. MwSt. und gerundet) den Tiefbauleistungen.

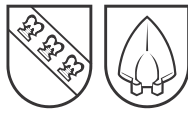
Der Stadtrat beantragte mit Antrag und Vorlage an den Grossen Gemeinderat am 3. Oktober 2019 gestützt auf den Kostenvoranschlag die Genehmigung eines Objektkredites von Fr. 365'000.- (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung 2020, Projekt-Nr. 5521.5030.063 (SRB-Nr. 2019-180 / GGR-Geschäft-Nr. 2019/052).

Die Rechnungsprüfungskommission als vorberatende Kommission des Grossen Gemeinderates hatte das Geschäft beraten und empfahl den Gesamtrat in ihrem Abschied vom 3. März 2020 einstimmig, den Objektkredit von Fr. 365'000.- (inkl. MwSt.) zu genehmigen.

Im Mai 2020 wurden die Tiefbauarbeiten der neuen Meteorkanalisation Rütlistrasse im Einladungsverfahren gemäss der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons Zürich (SVO; LS 720.11 vom 23. Juli 2003) und vorbehältlich der Kreditbewilligung durch den Grossen Gemeinderat ausgeschrieben. Bei der Offertöffnung wurde zwischen dem Kostenvoranschlag der CSD Envirotec und den offerierten Tiefbauleistungen markante Abweichungen von 31 % bis 144 % festgestellt.

Der Vergleich zwischen dem Kostenvoranschlag und den eingegangenen Angeboten zeigte, dass der Kostenvoranschlag der CSD Envirotec einen Kalkulationsfehler bei den Baugrubenabschlüssen mit deutlichen Auswirkungen auf die Gesamtkosten aufwies. Aufgrund der voraussiehenden Kostenüberschreitung zog der Stadtrat am 11. Juni 2020 den Antrag zu Händen des Grossen Gemeinderates vom 3. Oktober 2019 für den Neubau des Meteorkanals Rütlistrasse zurück (SRB-Nr. 2020-112). Der Stadtrat entschuldigt sich beim Parlament und insbesondere bei der vorberatenden Rechnungsprüfungskommission für den fehlerhaften Antrag und den dadurch entstandenen Zusatzaufwand.

Gemäss revidiertem Kostenvoranschlag des Ingenieurbüros CSD Envirotec, Brugg, vom 11. Juni 2020 ist für den Neubau des Meteorwasserkanals Rütlistrasse bis Ruine Moosburg neu mit Gesamtaufwendungen von Fr. 506'000.- (inkl. MwSt.) zu rechnen.



ANTRAG DES STADTRATES VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0618
BESCHLUSS-NR. SR 2020-136
GESCH.-NR. GGR 2020/086

BAUETAPPEN

Die Ausführung der neuen Meteorwasserkanalisation bedingt ein Vorgehen in Etappen unter Aufrechterhaltung des Fuss-, Rad- und motorisierten Verkehrs. Der Bauablauf präsentiert sich wie folgt:

- Etappe 1: Erstellung neuer Kanal beim Burgwiesweg
- Etappe 2: Erstellung neuer Kanal auf der Rütlistrasse
- Abschlussarbeiten

SUBMISSION

Die Abteilung Tiefbau hat nach Vorliegen des Abschiedes der Rechnungsprüfungskommission die Tiefbauarbeiten im Mai 2020 im Einladungsverfahren gemäss der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons Zürich (SVO; LS 720.11 vom 23. Juli 2003) und vorbehältlich der Kreditbewilligung durch den Grossen Gemeinderat ausgeschrieben.

OFFERTBEURTEILUNG

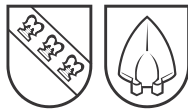
Das Ingenieurbüro CSD Envirotec, Brugg, hat eine Offertbeurteilung und -auswertung der Angebote durchgeführt und in einem Bericht zusammengefasst.

Für die grossen Abweichungen zwischen Kostenvoranschlag und eingegangenen Offerten konnten folgende Positionen definiert werden:

| | | | |
|---------------------------|---------------------------------|----------------|-------------------|
| – Baugrubenabschlüsse | Differenz zum Kostenvoranschlag | ca. Fr. | 140'000.00 |
| – Regiearbeiten | Differenz zum Kostenvoranschlag | ca. Fr. | 17'500.00 |
| – Baustelleneinrichtung | Differenz zum Kostenvoranschlag | ca. Fr. | 15'000.00 |
| Total Abweichungen | | ca. Fr. | 172'500.00 |

Die detaillierte Prüfung der Unterlagen ergab, dass das Ingenieurbüro CSD Envirotec den Kostenvoranschlag mit falschen Baugrubenabschlüssen (keine dichten Baugrubenabschlüsse) gerechnet, die Ausschreibung aber mit den richtigen (geschlossenen Baugrubenabschlüssen) vorgenommen hat. Dadurch sind die grossen Differenzen bei den Baugrubenabschlüssen und der Bauinstallation zu begründen.

Ein Unternehmen hat zur Ausführung des dichten Baugrubenabschlusses nebst der ausgeschriebenen Variante auch noch eine Unternehmervariante («Wellpoint-Variante») eingereicht. Bei dieser Art der Grundwasserabsenkung werden Filterbrunnen in Abständen von 1.5 bis 1.6 m und in einer Tiefe von 6 bis 7 m rings um den Baugrubenabschluss gebohrt. Dadurch wird eine Trockenlegung des Grabenbereichs für den Kanalbau erreicht. Bei einer Anwendung von Filterbrunnen anstatt dichte Baugrubenanschlüsse (Spundwände) werden Setzungen im Projektperimeter vermindert. Mit der Ausführung dieser Variante kann von einer kürzeren Bauzeit und weniger Baustellenbeschränkungen profitiert werden. Diese Möglichkeit wurde durch CSD Envirotec geprüft und als technisch machbar eingestuft.



ANTRAG DES STADTRATES VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0618
BESCHLUSS-NR. SR 2020-136
GESCH.-NR. GGR 2020/086

KOSTEN

Gemäss revidierten Kostenvoranschlag des Ingenieurbüros CSD Envirotec, Brugg, vom 11. Juni 2020 ist für den Neubau des Meteorwasserkanals Rütlistrasse bis Ruine Moosburg mit Gesamtaufwendungen von Fr. 506'000.- (inkl. MwSt.) zu rechnen. Die Kosten teilen sich wie folgt auf:

| | | |
|---|------------|-------------------|
| Vorbereitungs-, Rodungs- und Abbrucharbeiten | Fr. | 120'000.00 |
| Bauarbeiten für erdverlegte Leitungen | Fr. | 10'000.00 |
| Baugrubensicherung und Wasserhaltung | Fr. | 100'000.00 |
| Strassenbauarbeiten | Fr. | 42'000.00 |
| Leistungsarbeiten (Kanalisation und Entwässerung) | Fr. | 135'000.00 |
| Technische Arbeiten, Honorare | Fr. | 38'000.00 |
| Unvorhergesehenes | Fr. | 25'000.00 |
| Mehrwertsteuer 7.7 % (gerundet) | Fr. | 36'000.00 |
| Baukosten Total inkl. MwSt. | Fr. | 506'000.00 |

Für das Projekt- Nr. 5521.5030.063 Neubau Meteorwasserkanal Rütlistrasse bis Ruine Moosburg, Effretikon, war im Budget 2019 eine Position von Fr. 30'000.- vorgesehen. Im Budget 2020 ist dazu ein Verpflichtungskredit von Fr. 320'000.- eingestellt.

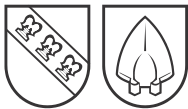
Sollte der Kredit im Herbst 2020 bereits durch den Grossen Gemeinderat genehmigt werden, könnte die Realisierung noch in diesem Jahr beginnen und Bauarbeiten im Umfang von ca. Fr. 210'000.- ausgeführt werden. Die Ausführung der Arbeiten verlängert sich aber bis in 2021, sodass in der Investitionsrechnung 2021 und im Integrierten Aufgaben- und Finanzplan IAFP 2022/2026 folgender Betrag noch zu ergänzen ist:

Projekt-Nr. 5521.5030.063 Neubau Meteorwasserkanal Rütlistrasse bis Ruine Moosburg, Effretikon
Budget 2021 Fr. 300'000.-

FOLGEKOSTEN

KAPITALFOLGEKOSTEN

| PLANMÄSSIGE ABSCHREIBUNGEN | AKAT | BASIS | NUTZUNGS- DAUER | SATZ | BETRAG |
|-------------------------------------|------|----------------|--------------------|--------|----------------------|
| Kanalisationsleitungen | 3100 | Fr. 506'000.00 | 70 Jahre | 1.43 % | Fr. 7'236.00 |
| Verzinsung | | | | 1.0 % | Fr. 5'060.00 |
| Total im ersten Betriebsjahr | | | | | Fr. 12'296.00 |



ANTRAG DES STADTRATES

VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0618
BESCHLUSS-NR. SR 2020-136
GESCH.-NR. GGR 2020/086

BETRIEBLICHE FOLGEKOSTEN

1 % der Nettoinvestitionen Fr. 5'000.00

PERSONELLE FOLGEKOSTEN

Keine Fr. 0.00

TERMINE

- Projektzustimmung durch den Stadtrat 9. Juli 2020
- Kreditgenehmigung durch Grossen Gemeinderat Herbst 2020
- Realisierung Herbst 2020 / 1. Quartal 2021

Stadtrat Illnau-Effretikon

Ueli Müller
Stadtpräsident

Marco Steiner
Stadtschreiber-Stv.

Versandt am: 13.07.2020